

Man kann verborgene Fähigkeiten entdecken

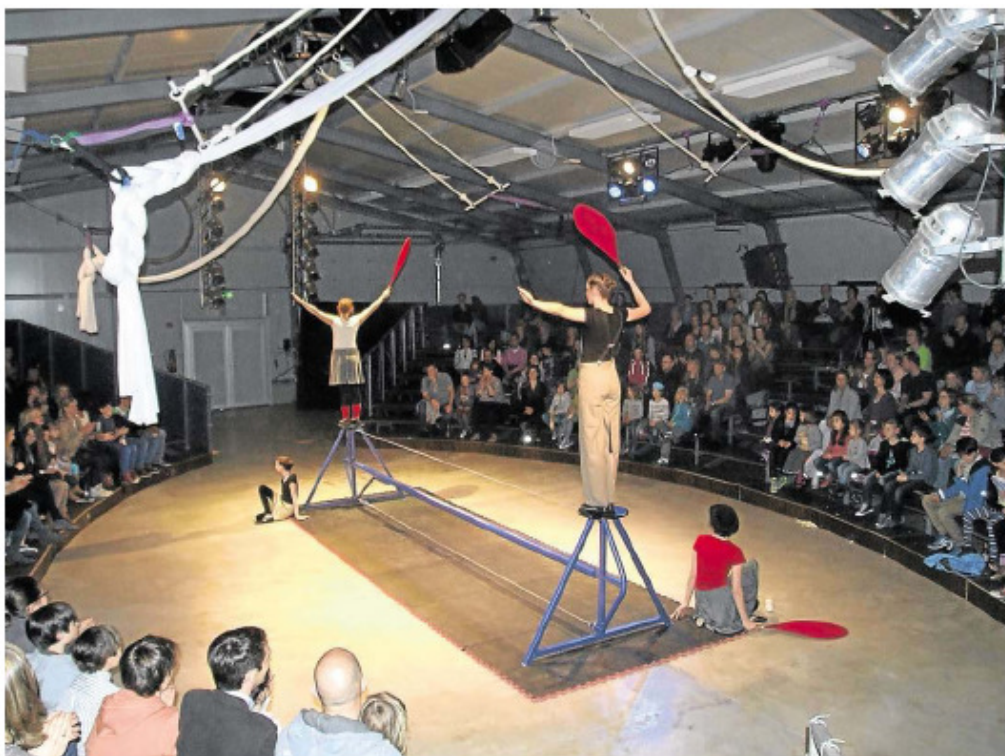
Premiere-Show des Kinder- und Jugendzirkus linoluckynelli war beeindruckend

Lindweiler (mw). „Spektakuläre Tricks, Seiltanz, Jonglage, Zauberei und Akrobatik: Bei der Premiere der Show „inhaus 2“ des Kinder- und Jugendzirkus linoluckynelli in der Zirkushalle des sozialen Zentrums lino-club (Unnauer Weg 96a) kam das Publikum nicht mehr aus dem Staunen heraus.

Die Zirkusshow der 35 Artisten im Alter von 10 bis 18 Jahren strotzte nur so vor Witz, tollen Kostümen sowie vor spannenden und lustigen Darbietungen.

Vor allem durch viele Überraschungsmomente wurden die Zuschauer bestens unterhalten. So erschienen plötzlich Artisten im Publikum, die jungen Leistungsturner sprangen einen Salto nach dem anderen und auch die Einrad-Künstler und Zauberer demonstrierten ihre erstaunlichen Fähigkeiten. Doch nicht nur die Artisten begeisterten das Publikum.

Auch die neue Aufmachung der Zirkushalle mit aufwendiger und eindrucksvoller Licht- und Tontechnik sowie die „360 Grad Bühne“, die von allen Seiten von den jungen Artisten gestürmt wurde, unterstri-



■ Bei dem bunten Bühnenprogramm des Kinder- und Jugendzirkus linoluckynelli kam das Publikum nicht mehr aus dem Staunen heraus. Foto: Wenzel

chen die Artistik der jungen Talente. Der Zirkus linoluckynelli wurde 1979 in Lindweiler als einer der ersten deutschen Kinderzirkusse gegründet.

„Unser Ziel ist es, Kindern al-

ter Altersklassen und verschiedener ethnischer und sozialer Hintergründe die Möglichkeit zu geben, ungeahnte, verborgene Fähigkeiten zu entdecken. Dazu gehört natürlich

auch, sich Herausforderungen zu stellen, anderen Artisten zu helfen und gegenseitig Verantwortung zu übernehmen“, erklärte Achim Eschert, Leiter des Zirkus.